

Schützenkreis Crailsheim

9. Vergleichsschießen der Schützenkreise Crailsheim und Aalen

Zum 9. Mal trafen sich am Sonntag Schützinnen und Schützen der beiden Nachbarkreise Crailsheim und Aalen zum einem freundschaftlichen Vergleichswettbewerb. Die Crailsheimer Auswahl ging dabei zum ersten Mal seit 2022 wieder als Sieger hervor.

Während die von Kreisjugendleiterin Yvonne Hofmann und Kreisoberschützenmeister Frank Schürger zusammengestellte Crailsheimer Auswahl in Sollstärke antrat, taten sich bei den Gästen von der Ostalb erhebliche Lücken auf. So brachte der mitgliedermäßig doppelt so große Kreis Aalen in der Schülerklasse keinen einzigen Starter an den Schießstand in Rot am See-Beimbach. „Ich bin heute Nacht um 2 Uhr per Whatsapp darüber informiert worden“, wunderte sich nicht nur Frank Schürger über das gänzliche Fernbleiben des Aalener Nachwuchses. Ähnlich übersichtlich las sich die Starterliste in der Disziplin Kleinkaliber 3 x 10, in der mit Hansjörg Hegele lediglich ein Aalener Schütze am Start war. So war der Ausgang des Vergleichsschießens zu Gunsten der Crailsheimer Auswahl praktisch bereits vor dem ersten Schuss entschieden und die Spannung raus. Der Motivation der Crailsheimer Schützinnen und Schützen tat dies aber keinen Abbruch. Für die sportlichen Glanzlichter sorgten in Luftgewehr Felix Schütz (Schüler, 169), Fabian Mack (Jugend, 368), Luca Messerschmidt (Junioren, 382) und Annemarie Mürter-Mayer (Schützen, 381). Das mit Abstand beste Einzelergebnis erzielte mit 391 Ringen allerdings der Aalener Patrick Pfisterer, der für den SV Mertingen bereits in der 2. Bundesliga Süd zum Einsatz kam. Mit dem Kleinkalibergewehr gelang Hansjörg Hegele (SK Aalen) die Tagesbestleistung mit 273 Ringen vor den beiden Hengstfelder Routiniers Heike Bayer (271) und Dieter Held (270). Frank Schürger zeigte mit der Großkaliber-Kurzwaffe sein Können und überzeugte mit starken 380 Ringen. Schürger lag damit knapp vor seinem Aalener Kontrahenten Günter Sanwald (379).

Zum zweiten Mal beim Kreisvergleich mit dabei war Maleah Strauß von den Crailsheimer Sportschützen. 2023 noch als Schülerin am Start, war die Luftgewehr-Schützin dieses Mal für die Jugendklasse nominiert. Zu Beginn der von Standaufsicht Matthias Hacker angesagten Probezeit von 15 Minuten saß Maleah noch ganz entspannt auf einem Stuhl und schaute sich die Gegebenheiten erst einmal in Ruhe an. „Ich bin durch meinen Vater zum Schießen gekommen“, sagte Maleah. Neben Luftgewehr trainiert sie in Altenmünster zusätzlich mit einem Kleinkaliber-Unterhebel-Gewehr. Ob Sie besonders aufgeregt war vor ihrem Einsatz in der Kreisauswahl? „Nein, das bin ich nicht“, sagte die Jugendliche cool. Etwa eine Stunde später hatte Maleah ihren Wettkampf beendet und erzielte mit 40 Schuss ein sehr respektables Endergebnis von 348 Ringen. Damit übertraf sie ihr Durchschnittsergebnis aus der abgelaufenen Jugendrunde um fast 15 Ringe.

Die tagesbesten Schützen erwarben sich mit ihren Bestleistungen das Startrecht für den erstmals ausgetragenen „Pokal der Besten“. Hier kam zum Schluss des langen Wettkampftages dann doch noch Spannung auf. Die Teilnehmer ermittelten mit jeweils zwei Schüssen auf Blattwertung, die in Luftgewehr „Sitzend aufgelegt“ abgegeben wurden, den Sieger. Als glücklicher Gewinner ging der Beimbacher Lokalmatador Hans Michael Salomon hervor, dem ein 138-Teiler gelang.

Ergebnisse Kreisvergleichsschießen

Luftgewehr:

Schüler/innen: Felix Schütz 169, Lara Schenk 163, Lisa Renner 108. Bestes Einzelergebnis: Felix Schütz (SK Crailsheim) 169.

Jugend: Fabian Mack 368, Maleah Strauß 348, Jacob Ebert 343. Bestes Einzelergebnis: Fabian Mack (SK Crailsheim) 368.

Junioren/innen: Luca Messerschmidt 382, Noemi Ehret 376, Jasmin Storz 373. Bestes Einzelergebnis: Luca Messerschmidt (SK Crailsheim) 382.

Schützenklasse: Annemarie Mürter-Mayer 381, Kamil Steuer 378, Sarah Storz 377, Lukas Mack 363, Manuel Drechsler 359. Bestes Einzelergebnis: Patrick Pfisterer (SK Aalen) 391.

Luftpistole: Hans Michael Salomon 357, Hildegard Hartmann-Beck 347, Michael Bierlein 339, Rainer Mann 328, Gesine Tuchenhagen 325. Bestes Einzelergebnis: Jan Gossgilion (SK Aalen) 366.

KK 3 x 10: Heike Bayer 271, Dieter Held 270, Steffen Gelbing 269, Martin Conrad-Kloss 266, Kai Hohenstein 264. Bestes Einzelergebnis: Hansjörg Hegele (SK Aalen) 273.

GK Kurzwaffe: Frank Schürger 380, Hans-Peter Wahl 367, Siegfried Häfner 363, Benjamin Pflüger 359, Andreas Zobel 355. Bestes Einzelergebnis: Frank Schürger (SK Crailsheim) 380.

Pokal der Besten (Blattl-Wertung):

1. Hans Michael Salomon 138 Teiler

2. Hansjörg Hegele 159 Teiler

3. Günter Sanwald 224 Teiler

Gesamtergebnis: SK Crailsheim – SK Aalen 7221:5616 Ringe.

Neuer Gesamtstand: SK Aalen – SK Crailsheim 5:4 Siege